www.chemieseiten.de

## chemische Bindung wirkt in der Umgebung

	lonenbeziehung / lonenbindung	polare Atombindung	unpolare Atombindung
Stoffgruppen	Salze(Metall+Nichtmetall) , einige Oxide ( I.+ II. HG),	Kohlenwasserstoffe, Nähstoffe Nichtmetalloxide,	Nichtmetallmoleküle
Worauf beruht die Bindung?	das elektronegativere Atom nimmt e auf, das andere gibt e ab	das elektronegativere Atom zieht bindende e stärker zu sich	beide Atome ziehen bindende e ähnlich stark an
	Bindung durch elektrostatische Anziehung ungleich geladener Teilchen	Bindung durch gemeinsame e <sup>-</sup> - Paare	Bindung durch gemeinsame e <sup>-</sup> - Paare
Wie wirkt die Bindung in der unmittelbaren Umgebung auf benachbarte Teilchen?	Starke Wirkung auf die Umgebung Alle Ionen ziehen einander an die wirkt in alle Richtung gleich stark Gitterbildung (6 Wirkrichtungen)  => NaCI, etc. fest  Abstoßungskraft Zerbricht	Molekül besitzt "e-reiche" und "e-arme" Bereiche. Diese Aufladung(Polarisierung) führt zu leichten Anziehungskräften zu anderen Molekülen der Umgebung  z.B. "Wasserstoffbrücken" zw. den Molekülen von Wasser oder "van der Waals Kräfte" in den Kohlenwasserstoffen => daher ist H <sub>2</sub> O flüssig	keine Anziehung zw. d. Molekülen  praktisch keine Außenwirkung der Bindung zu benachbarten Teilchen  +++++++++++++++++++++++++++++++++++
resultierende Kräfte	Starke Kräfte Gitterkräfte	Schwache Kräfte  Van der Waal´s Kräfte /  Wasserstoffbrückenbindung /	Keine nach außerhalb des Moleküls wirkenden Kräfte